

# Neuerscheinung September 2019

Dorothea Ehr

## »Von der Kunst ... zu bewältigen«

Interaktion, Handlung, Angst: Eine interaktionistische Perspektive auf Handlungsregulationstheorie und Analyse anhand des Beispielphänomens Angst

2019. 421 Seiten. Kt. IOSBN 9783834020024. € 36,—

Pädagogik bei Verhaltensstörungen Band 7



Das Thema der vorliegenden Arbeit stützt sich auf die Pfeiler: „Interaktionistische Perspektive auf Verhaltensstörungen“, „Handlungsregulationstheorie“ und das „Beispielphänomen Angst“. Gerade die ausgewählte Perspektive muss betont werden, da es die „Erkenntnisbrille“ ist mit der auf sämtliche Theorien und Modelle geblickt wird und die gleichzeitig das Fundament der Arbeit darstellt, und sich aus ihr die Kriterien ergeben, nach denen ausgewählte Modelle dargestellt, erläutert und kritisch diskutiert werden.

## »Von der Kunst ... zu bewältigen«



Das bedeutet aber auch, dass hier eine bewusste Einschränkung der Sichtweise vorgenommen wird, die damit zu Verständnissen führt, die aus einer anderen Perspektive ganz anders aussehen würden. Grundsätzlich geht es um eine kritische Auseinandersetzung mit einem spezifischen Verständnis von Interaktionismus, der Theorie der Selbst- und Handlungsregulation und dies anhand des Beispielphänomens Angst in der Pädagogik bei Verhaltensstörungen.

Es ergibt sich die Frage nach der inwieweit gestaltbaren Anschlussfähigkeit und Verknüpfbarkeit einer interaktionistischen Perspektive, der Theorie der Selbst- und Handlungsregulation und dem Phänomen Angst im Rahmen einer möglicherweise integrierenden Hybrid-Konzeption. Auf dieser Grundlage werden Praxisimplikationen und Förderungsaspekte diskutiert. Ausgangslage und Anspruch ist die Bearbeitung der Frage:

*Inwieweit ist eine interaktionistische Perspektive auf Handlungsregulation und spezifisch anhand des Beispielphänomens „Angst“ für die Pädagogik bei Verhaltensstörungen unter der Perspektive Bewältigungsunternehmung anschlussfähig und damit für pädagogische Ableitungen nutzbar?*

*Inwieweit ist eine interaktionistische Perspektive auf Handlungsregulation und spezifisch anhand des Beispielphänomens „Angst“ für die Pädagogik bei Verhaltensstörungen unter der Perspektive Bewältigungsunternehmung anschlussfähig und damit für pädagogische Ableitungen nutzbar?*

**Dorothea Ehr** studierte Sonderpädagogik mit dem Schwerpunkt Pädagogik bei Verhaltensstörungen an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg. Sie war wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl Pädagogik bei Verhaltensstörungen an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg.

Ein ausführliches Inhaltsverzeichnis finden Sie auf unserer Homepage [www.paedagogik.de](http://www.paedagogik.de)

**Schneider Verlag Hohengehren · Wilhelmstr. 13 · D-73666 Baltmannsweiler**

✂

## Bestellschein:

Bitte liefern Sie mir auf eigene Rechnung – Rechnung der Schule/Institution:

... Dorothea Ehr  
»Von der Kunst ... zu bewältigen«  
zum Preis von € 36,— (incl. Versand)

Name und Anschrift:

Datum:

**Schneider Verlag Hohengehren  
Wilhelmstr. 13  
D-73666 Baltmannsweiler**

**Telefax: 0049-(0)7153-48761**

**Email: [schneiderverlag@t-online.de](mailto:schneiderverlag@t-online.de)**